



<https://biz.li/4eet>

FUSSBALL IN SARSTEDT: DER SPIELTAG AM SONNTAG IN DER VORSCHAU

Veröffentlicht am 26.11.2016 um 11:45 von Redaktion LeineBlitz

Dieses Bezirksligaspiel verspricht Spannung: **TuSpo Schliekum**, vierter der Tabelle, erwartet am morgigen Sonntag den Tabellendritten SC Hemmingen-Westerfeld. Einen erklärten Favoriten gibt es für diese Begegnung nicht, für die Gastgeber spricht lediglich ein wenig der Heimvorteil. Nachdem die Schliekumer die drei Punkte aus dem abgebrochenen Spiel gegen den VfL Nordstemmen vom Sportgericht zugesprochen bekommen haben, sind sie auf Rang vier der Tabelle vorgerückt, der Abstand zu den Gästen aus Hemmingen beträgt jedoch sieben Punkte - allerdings hat die Tuspno noch ein Nachholspiel mehr als die SCer vor sich. Und doch: TuSpo Schliekum steht morgen unter Zugzwang, muss gewinnen, wenn sich der Abstand auf Tabellenplatz drei nicht vergrößern soll. Das Spiel in Hemmingen am 2. Saisonspieltag im August gewannen die SCer um ihren Trainer Semir Zan 4:3, hatten dabei schon 4:1 geführt. Und auch Sonntag kommen die Hemminger mit starken Selbstvertrauen. "Wir wissen, wie wir die Schliekumer schlagen können, wir müssen unser Wissen auf dem Platz nur umsetzen", sagt Semir Zan. Fraglich ist nur, ob Zan mehrere Kicker ersetzen muss oder ob sie bis zum Anpfiff wieder fit sind. Ähnlich geht es aber auch dem Gastgeber. "Omar Omeirat fällt aus, er ist krank", sagt Trainer Rifat Yildirim. Und hinter einigen anderen stehen Fragezeichen, sie sind angeschlagen." Yildirim zollt dem Gegner allerhöchsten Respekt. "Da treffen zwei sehr gute Mannschaften aufeinander", betont er die Spielstärke beider Mannschaften. "Wir sind auf Sieg eingestellt", nennt er die unmissverständliche Zielsetzung. Offen ist allerdings zum jetzigen Zeitpunkt, ob überhaupt gespielt werden kann. "Unser Platz ist sehr tief", weist Rifat Yildirim auf eine mögliche Unbespielbarkeit des Platzes hin. Gespielt wird dagegen auf jeden Fall das Kreispokalspiel zwischen der SG Frankenberg Hildesheim und der **FSV Sarstedt**. "Wir haben uns darauf verständigt, dass in Sarstedt angepiffen wird, wenn es in Hildesheim nicht geht", sagte FSV-Trainer Fabian Bodenstedt. Die Spielinstanz habe dem zugestimmt. Und die FSV geht als Titelverteidiger, wo auch immer angepiffen wird, als haushoher Favorit in dieses Pokalspiel. Die Hildesheimer gehören der 2. Kreisklasse an, haben kürzlich gegen die 2. Vertretung der Sarstedter 0:7 verloren. Das ist für Bodenstedt zwar nicht unbedingt der Maßstab, denn zu jenem Zeitpunkt herrschte bei den Domstädtern viel Unruhe, die einen Trainerwechsel nach sich gezogen hatte. "Trotzdem geht kein Weg daran vorbei, dass wir gewinnen müssen und werden." Bodenstedt will einigen jungen Kickern aus der 2. Mannschaft eine Bewährungsprobe einräumen und sie zum Einsatz bringen.



Koffi Wayi (am Ball) ist mit der FSV Sarstedt im Kreispokal-Spiel gegen die SG Frankenberg Hildesheim eindeutiger Favorit. / Foto: R. Kroll